

## Modul 6 Fallseminar: Austausch – Reflexion – Vertiefung

Termine: 06. – 08. Oktober 2020  
09:00 – 17:30 Uhr  
Ende 3. Tag: 15:30 Uhr  
Zielgruppe: Wer die Module 1 – 5 besucht hat  
Referentin: Dr. Anne Häußler, siehe oben  
Kosten: 395 € incl. Verpflegung und Skript

Im Rahmen dieses Seminars haben Sie Gelegenheit, Ihre Erfahrungen aus der Arbeit mit TEACCH mit anderen auszutauschen, von den Ideen anderer zu hören, offene Fragen zu diskutieren und sich Anregungen für weitere Schritte zu holen. Neben der Praxisreflexion, in der wir uns mit den konkreten Ideen und Problemen der TeilnehmerInnen auseinandersetzen wollen, werden auch praktische Hinweise und konkrete Hilfen gegeben, die eine systematische und individuelle Umsetzung der Förderstrategien erleichtern (z.B. Dokumentationssysteme, Planungshilfen etc.). Die TeilnehmerInnen werden gebeten, Fallpräsentationen mit konkreten Fragestellungen vorzubereiten. Nach der Anmeldung gibt es dazu einen Leitfaden.

**Jedes Modul kann einzeln gewählt werden.** Die TeilnehmerInnen, die die Module 1-2-3-4-5-6 absolvieren, erhalten ein Zertifikat (15 Kurstage, 120 Arbeitseinheiten). Sämtliche Veranstaltungen finden bei den Barmherzigen Brüdern Reichenbach im Paulus-Schmid-Haus statt. Anmeldeschluss ist immer 4 Wochen vor Termin. Teilnahme ist für maximal 18 Personen möglich. Weitere Details erhalten Sie nach Anmeldung. Bei der Suche nach Übernachtungsmöglichkeiten unterstützen wir Sie gerne.

## Nähere Informationen und Anmeldungen:

### Barmherzige Brüder Reichenbach

Michaela Matejka  
Eustachius-Kugler-Str. 2  
93189 Reichenbach

Telefon: 09464 10-127  
Fax: 09464 10-130

[m.matejka@barmherzige-reichenbach.de](mailto:m.matejka@barmherzige-reichenbach.de)  
[www.barmherzige-reichenbach.de](http://www.barmherzige-reichenbach.de)



In Kooperation mit:  
Barmherzige Brüder Bayerische Ordensprovinz  
Fortbildungsreferat Kostenz  
[www.barmherzige-kostenz.de](http://www.barmherzige-kostenz.de)



BARMHERZIGE BRÜDER  
Reichenbach



Wohnen – Arbeiten – Bilden - Begleiten  
für Menschen mit Behinderung

Fachweiterbildung in  
sechs Modulen

Begleitung von Menschen  
mit Autismus nach dem  
TEACCH-Ansatz

## Module und Termine

Die Barmherzigen Brüder Reichenbach bieten in Kooperation mit dem Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder Bayerische Ordensprovinz eine TEACCH-Fortbildungsreihe mit sechs Modulen an. Die anerkannten TEACCH-Expert/-innen wie etwa Dr. Anne Häußler vom TEAM Autismus in Mainz sowie Reichenbacher Mitarbeiter/-innen mit langjähriger Praxiserfahrung leiten die Module. Diese werden jährlich oder alle zwei Jahre regelmäßig bei den Barmherzigen Brüdern Reichenbach angeboten.

### Barmherzige Brüder Reichenbach

Die Barmherzigen Brüder Reichenbach haben in den letzten Jahren in enger Kooperation mit der Elternvereinigung *Regionalverband autismus Regensburg. e.V.*, spezifische Leistungsangebote für die Begleitung von Menschen mit Autismus entwickelt. Dazu zählen: eine Tagesstätte für Menschen mit Autismus, individuelle Arbeitsplätze in der WfbM und differenzierte Wohnangebote für Menschen mit einer Diagnose aus dem gesamten autistischen Spektrum, wie Wohngemeinschaften für Menschen mit Autismus, eingestreute Wohnheimplätze in unterschiedlichen Wohngruppen sowie Trainingswohnen zur Vorbereitung für ein Ambulant Begleitetes Wohnen.

### Das TEACCH-Konzept

TEACCH, abgeleitet aus *Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children*, ist ein pädagogisches und therapeutisches Konzept, das die kognitiven Besonderheiten von Menschen mit Autismus berücksichtigt und ihnen individuelle Hilfen zur Entfaltung ihrer Entwicklungspotentiale und zum Erwerb von Kompetenzen bietet. Dr. Anne Häußler und ihre Kolleg/-innen der Module 3 und 5 sind seit Jahren in der Fortbildung und Praxisberatung zum TEACCH-Konzept tätig. Die Barmherzigen Brüder Reichenbach begleiten seit Jahren Menschen mit Autismus nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen über Autismus und nach dem TEACCH-Konzept.

### Modul 1

#### Einführungsseminar: Autismus und TEACCH – Konzept

Termine: 25.09.2019 9.00 – 16.30 Uhr  
Zielgruppe: MitarbeiterInnen im Erziehungsdienst  
ReferentInnen: Kristina Zumüller, Diplom Psychologin,  
Fachdienst Autismus  
Kosten: 120 € incl. Verpflegung und Skript

Zunächst erhalten Sie grundlegende Informationen über Autismus. Es werden insbesondere die kognitiven Besonderheiten von Menschen mit Autismus aufgezeigt, die erkennen lassen, wie Menschen mit Autismus ihre Umwelt wahrnehmen und ihre Wahrnehmung verarbeiten. Dann werden Entwicklung, Philosophie, Ziele, Praxis und Methodik des TEACCH-Konzeptes, das die kognitiven Besonderheiten der Betroffenen berücksichtigt, dargestellt.

### Modul 2

#### Aufbau-seminar zur individuellen Unterstützung mit Strukturierungs- und Visualisierungshilfen nach dem TEACCH-Konzept

Termine: 15. – 16.10.2019 09.00 – 16.30 Uhr  
Zielgruppe: MitarbeiterInnen mit Vorkenntnissen  
ReferentInnen: Susan Umbreit, Simon Spratter,  
Fachdienst Autismus  
Kosten: 240 € incl. Verpflegung und Skript

In diesem Aufbau-seminar können Sie Ihre im Einführungsseminar erworbenen Kenntnisse über den TEACCH-Ansatz vertiefen. Strukturierungs- und Visualisierungshilfen, mit denen wir Menschen mit Autismus dabei unterstützen, ihre Umwelt besser zu verstehen, sich in Raum und Zeit leichter zu orientieren und Anforderungen und Aufgaben besser zu bewältigen, werden anhand von Fallbeispielen dargestellt. Sie erhalten außerdem Einblick in die praktische Umsetzung des TEACCH-Ansatzes in einer Arbeits-, Förder- und Wohngruppe für Menschen mit Autismus und lernen die in der Praxis verwendeten Strukturierungs- und Visualisierungsmaterialien kennen. In Kleingruppen erarbeiten wir Strukturierungs- und Visualisierungshilfen und üben den Umgang mit Zeit- und Aktivitätenplänen.

### Modul 3

#### TEACCH Communication Curriculum

Termine: 26. – 28.03.2019 09.00 – 16.30 Uhr  
Zielgruppe: MitarbeiterInnen mit Vorkenntnissen  
Referentin: Carina Himmelberg, TEACCH-Fachberatung  
Kosten: 395 € incl. Verpflegung und Skript

Die Erweiterung der kommunikativen Fähigkeiten ist ein zentrales Thema in der Förderung von Menschen mit Autismus. Hierbei geht es keineswegs nur um Sprache! Diese Veranstaltung behandelt Hilfen zur Diagnostik kommunikativer Kompetenzen und zur Interventionsplanung für Menschen, die nicht oder nur wenig sprechen. Der TEACCH-Ansatz bietet hierfür ein eigenes Instrument für die individuelle Diagnostik und Förderplanung sowie eine Reihe von konkreten Anregungen zur Förderung. Das *TEACCH Communication Curriculum* (Anleitung zur gezielten Förderung spontaner Kommunikation) entstand aus der Arbeit mit Menschen mit Autismus; es eignet sich aber auch für Personen mit ähnlichen Schwierigkeiten. Zunächst werden die theoretischen Konzepte erarbeitet und die diagnostischen Instrumente vorgestellt und eingeübt. Die TeilnehmerInnen erhalten eine Anleitung zur Auswertung der Ergebnisse und zur systematischen Umsetzung in konkrete Förderplanung. Darauf aufbauend werden praktische Strategien, wie man die kommunikativen Kompetenzen der Klienten systematisch und gezielt fördern kann, diskutiert und für die eigene Praxis nutzbar gemacht. Im Seminar wird zudem eine Förderplanung für eigene Fallbeispiele erarbeitet.

**Es empfiehlt sich, Videobeispiele mitzubringen!**

### Modul 4 – Diagnostik und Förderung sozialer Fähigkeiten

Termine: 02. – 04.04.2019 08.30 – 17.00 Uhr  
Ende am dritten Tag: 14.30 Uhr  
Zielgruppe: MitarbeiterInnen, die über theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit dem TEACCH-Ansatz verfügen  
Referentin: Dr. Anne Häußler, Dipl. Pädagogin,  
Dipl. Psychologin (USA)  
Kosten: 395 € incl. Verpflegung und Skript

In diesem Seminar beschäftigen wir uns systematisch und detailliert mit den grundsätzlichen Fähigkeiten und Voraussetzungen zur sozialen Interaktion, die insbesondere Menschen mit Autismus und ähnlichen Entwicklungsbehinderungen oft fehlen. Mit Hilfe eines Erhebungsbogens für soziale Fähigkeiten – „Social Skills Assessment“ – lassen sich nicht nur grundlegende Defizite erkennen, sondern auch geeignete Ansatzpunkte für eine Förderung der sozialen Interaktion identifizieren. Der Erhebungsbogen, der von einer Mitarbeiterin im TEACCH Programm entwickelt wurde, kann für Betroffene mit unterschiedlichem Funktionsniveau und bei jeder Altersgruppe eingesetzt werden. Man lernt dieses entwicklungsorientierte diagnostische Instrument kennen und anwenden. Anhand von eigenen Fallbeispielen wird der Umgang mit dem Erhebungsbogen geübt und eine individuelle Förderplanung erstellt. Man wird angeleitet, den Schritt von abstrakten Förderzielen zur konkreten Gestaltung der Fördersituation zu machen. Zudem gibt es einen Einblick in die Arbeit mit Gruppen zur Förderung der sozialen Kompetenz, die auf dem TEACCH Ansatz basiert. Vorgestellt werden das Konzept unserer „SOKO Autismus“-Gruppen, sowie konkrete Materialien und Aktivitäten zur sozialen Förderung von Kindern und Erwachsenen.

### Modul 5

#### TEACCH Herausforderndes Verhalten

Termine: 3. – 5. März 2020 **oder** 12. – 14. Mai 2020  
Jeweils von 09.00 – 16.30 Uhr  
Zielgruppe: MitarbeiterInnen mit Vorkenntnissen  
Referentin: Alexander Litezke, Autismustherapeut (VT)  
Kosten: 395 € incl. Verpflegung und Skript

In diesem Seminar geht es um Ursachen und Erklärungsansätze für problematisches Verhalten bei Menschen mit Autismus (insbesondere fremd- und selbstverletzendes Verhalten). Wir lernen das 5-Phasen-Modell zum Umgang mit herausforderndem Verhalten kennen und anwenden. Es zielt darauf ab, die Funktionen zu erkennen, die problematisches Verhalten erfüllt, oder die Gründe dafür zu verstehen. Dieses Verständnis wird dann genutzt, um einen individuellen und zielgerichteten Interventionsplan zu entwickeln. Vor dem Hintergrund dieses Wissens werden Handlungsstrategien entwickelt. Ansatzpunkt ist dabei zum einen die gezielte Entwicklungsförderung. Zentrale Aspekte stellen dabei die Vermittlung angemessener Strategien im Bereich der Kommunikation und der sozialen Fähigkeiten sowie der selbstständigen Beschäftigung dar. Neben der Entwicklungsförderung ist der zweite wichtige Ansatzpunkt die Veränderung der äußeren Umstände (hierbei nutzen wir insbesondere die Methode des *Structured TEACCHing*). Ferner gilt es Bedingungen zu verändern, die das problematische Verhalten aufrechterhalten. Mit Fallbeispielen wird der Umgang mit den 5-Phasen geübt.